



150 Interessierte nahmen an der Info-Veranstaltung fürs Diegtal teil.

EBL-Event: Neue Energien

Europa vernetzen – regional handeln

mit Joschka Fischer, Bundesminister a.D., und Christof Richter, Standortleiter Solarforschung Almeria, Spanien, und weiteren hochkarätigen Referenten.

Mittwoch, 31. Oktober, 18.00 Uhr,
Hotel Engel, Liestal



Weitere Solardach-Veranstaltungen

16. Oktober: Mehrzweckhalle Buckten für Dörfer des Homburgertals (Läufelfingen, Buckten, Känerkinden, Wittinsburg, Rümlingen, Häfelfingen, Diepfingen, Thürnen)

17. Oktober: Arlesheim, Aula Schulhaus Gehrenmatt

15. November: Böckten, Gemeindesaal

Jeweils ab 18.30 Uhr Produkteausstellung,
19.30 Uhr Vortrag

Solardächerboom im Baselbiet

Im Baselbiet ist das Sonnenfieber ausgebrochen: Gemeinde um Gemeinde wird von der Begeisterung für das Solardachprogramm des Vereins Energie Zukunft Schweiz angesteckt. In Kürze wird das Programm auch in den Gemeinden des Homburgertals, in Arlesheim und Therwil lanciert.



Urs Steiner, Präsident Energie Zukunft Schweiz und Geschäftsführer EBL, hat sein Solardach bereits installiert.

Der Start folgte in Sissach mit dem Ziel, in den nächsten 18 Monaten 100 thermische Solaranlagen auf die Hausdächer zu bringen. Der Anfang ist gemacht, über 100 Energieberatungen wurden durchgeführt, die ersten 20 Anlagen sind bereits gebaut, und das Ziel dürfte problemlos erreicht werden: Längst stehen zahlreiche weitere Gemeinden mit mehreren Hundert Dächern Schlange – ein «Nachbarschafts-Effekt», dessen Dynamik selbst die Initianten überrascht hat.

Grossandrang im sonnigen Baselbiet

In Sissach musste kurzfristig vom Gemeindesaal in die Turnhalle umgezogen werden, in den Dörfern Rünenberg und Kilchberg nahm mehr als die Hälfte der 140 Liegen-

schaftsbesitzer an der Veranstaltung teil, und in Laufen mussten sich die letzten Besucher gar mit Stehplätzen begnügen. Die Einwohner zeigten grosses Interesse an persönlicher Beratung, und fasziniert nutzten sie die Möglichkeit, die eingesetzten Technologien in der begleitenden Ausstellung unmittelbar in Augenschein zu nehmen. Die Gemeinden und der Kanton stehen voll hinter dem Programm, und häufig gehen Gemeindevertreter selbst mit gutem Beispiel voran – auch dies stärkt das Vertrauen der Bevölkerung. Eine Umfrage hat denn auch bestätigt, dass gute Information und vertrauensvolle Beratung für den Kunden weitaus wichtiger sind als der Preis.

Alles Gute kommt von oben

Die Wassererwärmung ist der zweitgrösste Energieverbraucher im Haushalt. Mehr als die Hälfte der dafür nötigen Energie kann mit Sonnenkollektoren erzeugt werden. Im Sommer sind es sogar über 90 Prozent. So spart eine Solaranlage etwa 2300 kWh Energie pro Jahr, das entspricht der Menge, die ein Vier-Personenhaushalt jährlich fürs Waschen, Kochen, Backen, Kühlen, Fernsehen und die Beleuchtung verbraucht. 100 solcher Gratisenergie-Anlagen sparen pro Jahr 40000 Liter Öl. Ein sinnvoller Beitrag zum Klimaschutz, der Zeichen setzt, Ressourcen und Energie spart – und unabhängig macht.

Die Sonne als Gesamtpaket

Der Verein Energie Zukunft Schweiz sorgt als Träger für die Verbreitung des Programms. Die Gemeinde lädt alle Einwohner an einen Informationsanlass zum Start des Programms ein. Auf Wunsch übernehmen fachkundige Energieberater die Abklärungen bei interessierten Hausbesitzern vor Ort und unterstützen diese im Zusammenhang mit Offerten, Förderbeiträgen und der Abnahme der Anlage – dank grosszügigen Sponsorenbeiträgen der Energieversorger sind diese Leistungen für die Interessenten kostenlos. Die Kunden profitieren von Grosseinkaufs-Rabatten bei Produzenten und Installateuren, und die Firmen bekommen im Gegenzug Aufträge. Das Paket zahlt sich für den Kunden aus – eine mittlere Anlage kostet Hausbesitzer so nur rund 10000 statt der üblichen 14000 Franken.

Partner des Programms sind neben dem Trägerverein Energie Zukunft Schweiz das Amt für Umweltschutz und Energie Basel-Stadt, Bank Coop und Solarspar. ■

ENERGIE
ZUKUNFT
SCHWEIZ

Margarethenstrasse 40 ■ 4002 Basel
Tel. 061 275 56 77
www.energiezukunftschweiz.ch

Träger des Vereins:
EBL, IWB, GVM, AEK